

[8001.] **Robert Hinge** in Reife sucht:
1 Hofmeister, Handbuch der musk. Litteratur, Bd. 1—5. (Auch einzelne Bde.)
1 Heine, Romanzero.
Bessere Romane aus den letzten Jahren.

[8002.] **G. Köhler's** Buchh. in Gdrlig sucht:
Kasper's Bücherlexikon 1841 u. ff.

[8003.] Die **J. G. Niemann'sche** Hofbuchh. in Coburg sucht:
Georges, latein.-deutsch. u. deutsch.-latein. Lexikon.
Holtei, Bagabunden. 8. 1. Bd.

[8004.] **G. H. Neclam** sen. in Leipzig sucht unter Preisanzeige:
1 Schrift, die heilige, von D. v. Gerlach. 6. Aufl. Berlin 1858.
Nur ein sauberes Expl. kann mir dienen.

[8005.] **Rudolf Bauer** in Leobschütz sucht antiquarisch:
1 Bornemann, Lehrbuch des Civilrechts. (Neueste Aufl.)

[8006.] Die **Geibel'sche** Buchh. (Carl Grill) in Pesth sucht:
1 Atlas zu Den's Naturgeschichte. Color.

[8007.] Die **Neumann'sche** Buchh. in Saarbrücken sucht und bittet um gef. Offerten:
Strauß, Leben Jesu. Deutsche Schrift.
Lessing's Werke.
Ponson, Handbuch des Stein- u. Braunkohlen-Bergbaues.

[8008.] Die **Nachorst'sche** Buchh. in Dönaubrück sucht:
1 Marmont, de l'esprit des institutions militaires. Brux. 1846.
1 Fallmerayer, Halbinsel Morea.
1 Petermann, Mittheilungen 1855. 2. Hft. apart.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[8009.] Zurück erbitte mir dringend alle Exemplare von:
Lion, Leitfaden für den Betrieb einfacher Ordnungs- und Freiübungen in Turnvereinen.
welche bei Ihnen ohne Aussicht auf Absatz lagern, da die Auflage zu Ende geht und eine zweite demnächst erscheint.
Leipzig, April 1863.

Rob. Frieße.

[8010.] Zurück erbitte alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:
Stübe, Weltgeschichte I. 11. Aufl.
Jena.
Fr. Frommann.

[8011.] Zurück erbitten so höflichst als dringend alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:
Haacke, Abriss der griech. u. röm. Alterthümer. Vierte Auflage, besorgt von Lübker.
Stendal.
Frauen & Groffe.

[8012.] Dringend zurück erbitten wir alle nicht abgesetzten und unnütz lagernden Exemplare von:

Lassalle, offenes Antwortschreiben an das Leipziger Central-Comité.
da es uns an Expl. zur Ausführung fester Bestellungen mangelt.
Zürich.
Weyer & Zeller.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebote Stellen.

[8013.] In meinem Geschäfte ist zum 1. Juni die erste Gehilfenstelle unter annehmbaren Bedingungen zu besetzen.

Dieselbe erfordert tüchtige Sortimentskenntnisse, völliges Vertrautsein mit allen vorkommenden Arbeiten und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum.

Diejenigen Herren, welche auf die Stelle reflectiren und obigen Anforderungen genügen können, bitte ich, mir ihre Offerten gef. entweder schriftlich direct, oder vom 3—5. Mai persönlich in Leipzig zukommen zu lassen.
Schwerin, den 21. April 1863.

Carl Volhoevener.

Firma Stillner'sche Postbuchhandlung.

[8014.] Für einen gut empfohlenen, zu selbständigem Arbeiten befähigten, zuverlässigen jungen Mann ist bei mir die erste Gehilfenstelle offen.

Landau, Pfalz, den 15. April 1863.

Ed. Kaufler.

[8015.] Ein Buchhändler-Gehilfe kath. Religion, der keine zu hohen Ansprüche macht, findet in einer Sortiments- und Verlagsbuchhandlung, verbunden mit Buchdruckerei und Zeitungsverlag, in einer Stadt der preuß. Rheinprovinz eine Stelle. Ein solcher, der die Fähigkeit besitzt, sich zeitweilig auch mit der Zeitungs-Redaction zu beschäftigen, würde vorgezogen werden. Es ist demselben Aussicht geboten, über einige Zeit das Geschäft oder einen Theil desselben zu übernehmen. Gef. Offerten, worin auch der Salär-Anspruch (neben freier Station) anzugeben gebeten wird, besorgt unter L. N. # 45. die Exped. d. Bl.

[8016.] Unterzeichneter sucht zum sofortigen Antritt einen Gehilfen mit bescheidenen Ansprüchen, der eben die Lehre verlassen. Anmeldungen werden direct franco, aber nur von denen erbeten, die ihre Lehrzeit in einer Sortimentsbuchhandlung bestanden.

Rendsburg, den 20. April 1863.

V. Matthiessen.

Gesuchte Stellen.

[8017.] Für einen jungen Mann, welcher 4 Jahre bei mir lernte und dann noch 1 Jahr als Gehilfe arbeitete, suche ich zu seiner weiteren Ausbildung eine andere Stelle. Derselbe ist mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, schreibt eine hübsche Hand und kann ich ihn in jeder Beziehung aufs beste empfehlen.

Durch sein freundliches, zuvorkommendes Wesen eignet er sich namentlich auch zum Verkehr mit dem laufenden Publicum.

Meiningen, im April 1863.

L. v. Gne.

[8018.] Ein junger Mann, Sohn eines Buchhändlers, der seine 3½ jährige Lehrzeit im Geschäft seines Vaters bestanden und darauf in einer norddeutschen Handlung als Volontär gearbeitet hat, sucht zur weiteren Ausbildung eine andere Stelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäft.

Sein Antritt könnte sogleich erfolgen; auch würde er, bei freier Station, vorläufig gern ohne jeden Gehalt arbeiten.

Etwas gef. Offerten unter der Chiffre O. D. # 1. will Herr A. Wienbrack in Leipzig zur Weiterbeförderung entgegen nehmen.

[8019.] Ein junger Mann von 25 Jahren, der in allen Branchen des Buchhandels gearbeitet hat, im Besitz der besten Empfehlungen ist und demnächst das preuß. Buchhändlerexamen zu machen gedenkt, sucht pro Juni oder Juli ein Engagement.

Gefällige Offerten unter Chiffre A. No. 25. befördert Herr Ign. Jackowis in Leipzig.

[8020.] Ein junger Mann, der im vorigen Jahre seine Lehre beendete und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine anderweitige Stelle. Der Antritt könnte sofort erfolgen. Gef. Offerten sub J. H. besorgt die Exped. d. Bl.

[8021.] Ein junger vermöglicher Mann, der franz., engl. und deutschen Sprache vollkommen mächtig, sucht eine Stelle in einer Buchhandlung, welche er später oder auch gleich übernehmen oder sich dabei betheiligen könnte. — Die Städte Carlsruhe, Strassburg, Heidelberg und Mannheim werden bevorzugt. — Franco-Offerten übernimmt
Fr. Benj. Auffarth in Frankfurt a/M.

[8022.] Für einen gut empfohlenen jungen Mann suche ich zum 1. Juni a. c. eine Gehilfenstelle.

Dresden, den 22. April 1863.

W. Bock's Buchh.

(B. Wienecke.)

[8023.] Für einen hier anwesenden, sehr empfehlenswerthen Mann suche ich in einem hiesigen Commissions- oder Verlagsgeschäft Condition auf einige Wochen, da derselbe erst am 1. Juli d. J. wieder in feste Stellung eintritt.

Leipzig, den 23. April 1863.

Eduard Schmidt.

Vermischte Anzeigen.

[8024.] **Ueberträge**

kann ich des Verkaufs meines bisherigen Verlags an die Herren Wiegandt & Hempel wegen dieser Ostermesse durchaus nicht gestatten, und ersuche deshalb um glatte Abrechnung.

Gustav Boffelmann in Berlin.

[8025.] Den mir unbekanntem Herrn Verleger von:

Noon's (jetziger Kriegsminister) Atlas in Umrisen, zum Nachzeichnen für Kinder, ersuche ich, gef. umgehend 1 Expl. desselben an mich baar via Leipzig oder Berlin expediren zu wollen.

Tilsit, den 15. April 1863.

Eduard Stauffer.